

Andacht zum dreihundertfünfundfünfzigsten Montagsgebet am 26.12.2022

Lied: Als Kaiser Augustus der Weltherrscher war

Heute ist Christus geboren

V Heute hat uns die Jungfrau Maria den König des Himmels geboren, damit er uns heimrufe in sein ewiges Reich.

A Wir freuen uns mit den Engeln, | weil uns der Heiland erschienen ist.

V Heute ist uns der wahre Friede vom Himmel herabgestiegen. Darum singen wir mit den Engeln:

A Ehre sei Gott in der Höhe, | und auf Erden Friede den Menschen, | die guten Willens sind.

V Heute ist Freude ausgegossen über den ganzen Erdkreis.

A Es freue sich der Himmel, | es jauchze die Erde, | denn Er ist gekommen, | alleluja.

V Heute leuchtet uns auf der längst verheißene Tag der Erlösung.

A Der Tag des ewigen Heiles hat begonnen, | alleluja.

V Heute ist das ewige Wort des Vaters Fleisch geworden und wohnt unter uns.

A Wir sehen die Herrlichkeit des Einziggeborenen vom Vater, | voll Gnade und Wahrheit.

V Heute ist Christus geboren, heute ist der Erlöser erschienen. Heute singen auf Erden die Engel, und wir stimmen ein:

A Ehre sei Gott in der Höhe, | alleluja.

V Ehre sei dem allmächtigen Vater, der uns heute seinen Sohn gesandt hat, unseren Erlöser und Heiland.

A Amen.

Lied: Das sind uns nun selige Tage

Das Geschenk der Wiedergeburt durch die Gnade

V Ewiger Vater, heute knien wir vor der Krippe zu Bethlehem. Der menschgewordene Gott läßt uns innwerden, daß wir zu neuen Menschen wiedergeboren sind.

A Hilf uns Getauften, | als Wiedergeborene zu leben.

V Du hast Deine Gnade in unsere Herzen ausgegossen.

A Schenk uns die Kraft, | diese Gnade zu bewahren und darin zu wachsen.

V Du hast uns durch Deinen erstgeborenen Sohn unermeßliche Würde geschenkt.

A Gib, daß wir uns dieser Würde stets bewußt seien | und nicht in die alte Niedrigkeit zurückfallen.

V Vor uns in der Krippe liegt Dein einziggeborener Sohn, an dessen Sohnschaft und Würde wir Anteil haben.

A Durch ihn dürfen wir Deine frohen Kinder sein | in der heiligmachenden Gnade.

V Dein Sohn ist der Erbe Deiner Herrlichkeit. So sind nun auch wir Erben Gottes und Miterben Christi.

A Wir danken Dir für diese herrliche Verheißung.

V Dein Sohn ist uns Bruder geworden. So sind denn wir Brüder und Schwestern in Christus.

A Laß uns in seiner Kirche als Brüder und Schwestern leben.

V Du bist uns sichtbar geworden in der Menschengestalt Deines Sohnes: Gott hat unter uns gewohnt.

A Herr, bleibe bei uns! | Bleibe in unserer Mitte!

V Dein Sohn bleibt bei uns unter den sinnenfälligen Zeichen seiner Sakramente.

A Wir danken Dir für diese wunderbare Gegenwart, | in der wir ihn sehen und hören, | greifen und verkosten dürfen.

V Himmlischer Vater, Du hast Deinen einziggeborenen Sohn gesandt, damit keiner von uns verlorengelange, sondern alle das ewige Leben haben. Laß uns als Deine Kinder so leben, daß wir das ewige Leben erlangen als Miterben Deines Sohnes, der mit Dir lebt und herrscht in Ewigkeit.

A Amen.

Lied: Der Heiland ist geboren

Die Gnade der Geburt unseres Herrn

V Herr Jesus Christus, Du lebst in der Feier des Kirchenjahres fort und willst uns Anteil geben an den Geheimnissen Deines Lebens. In diesen Tagen des Weihnachtsfestes wird uns die Gnade Deiner Geburt zuteil.

A Wir danken Dir, | Herr und Erlöser.

V Wir glauben, daß Du in der Feier des Gottesdienstes unter uns gegenwärtig bist.

A Voll Freude beten wir Dich an | und preisen Deine unendliche Güte.

V Du willst das Festgeheimnis von Weihnachten zu einer Quelle des Heiles für uns machen.

A Schenk uns Deine Weihnachtsgnade, Herr, | die Du bei Deiner
Ankunft uns verdient hast:

V Du selber wirst in uns geboren; wir erhalten Anteil an Deiner
göttlichen Natur und können rufen:

A Heute ist Christus in uns geboren, | alleluja!

V Welche Gnade, zu neuen Menschen geformt zu werden, die in Dir und
durch Dich leben!

A Du nennst uns Kinder Gottes, | und wir sind es auch.

V Du bist als Kind auf diese Erde gekommen, um zu wachsen bis zur
Vollendung Deines Lebens, als Vorbild für uns.

A Laß uns wachsen bis zur vollen Reife in Dir.

V Laß uns wachsen im Glauben an den Vater im Himmel, der Dich
gesandt hat, um uns das Leben zu bringen.

A Du bist Christus, der Sohn des lebendigen Gottes.

V Laß uns wachsen im Hoffen auf das Erbarmen des Vaters, der Dich
als den ersehnten Erlöser gesandt hat.

A Mit Dir erheben wir unsere Augen zum Vater, | auf ihn vertrauen wir.

V Laß uns wachsen in der Liebe zum Vater, damit wir ihn so lieben, wie
Du ihn geliebt hast in der Erfüllung seines Willens.

A Gott, wir lieben Dich, | aber entflamme unsere Liebe.

V Heiland der Welt, Du bist gekommen, uns zu erlösen und so Dir ein
reines Volk zu bereiten. Gib, daß das Licht, das durch den Glauben in
unserm Geiste leuchtet, auch widerstrahle in unserm Leben.

A Amen.

Lied: Auf Christen, singt festliche Lieder

Begrüßung des göttlichen Kindes

V Gegrüßt seist Du, göttliches Kind, schöner als alle Menschenkinder.

A Offenbare uns die Menschenfreundlichkeit | Deines und unseres
himmlischen Vaters.

V Gegrüßt seist Du, ewige Sonne, strahlend über dem Firmament des
Himmels.

A Erleuchte die Herzen aller Menschen, | die Deine heilige Geburt verehren.

V Gegrüßt seist Du, lieber Bruder aller Kinder Adams, welche Du in
Deiner Geburt mit Gott dem Vater versöhnt hast:

A Erwirb uns Deines Vaters Gnade | und mache uns teilhaftig Deiner
Gottheit.

V Gegrüßt seist Du, armes Kind, das Gott der Vater um unsertwillen ins
Elend gesandt hat.

A Sei begrüßt, Du Gotteslamm; | Du trägst die Sünden der Welt.

V Begrüßt seist Du, König der Völker und Herr aller Herren.

A Nimm uns auf in die Zahl Deiner Auserwählten.

V Begrüßt seist Du, guter Hirt, der gekommen ist, die verirrtten Schafe der Gottesherde heimzuzuholen.

A Nimm auch uns auf Deine Schultern | und trage uns in das Reich Deiner himmlischen Herrlichkeit, | in der Du lebst und herrschest mit Gott dem Vater | in der Einheit des Heiligen Geistes | von Ewigkeit zu Ewigkeit. | Amen.

Lied: Grünet Felder, grünnet Wiesen

Lob auf das göttliche Kind

V Gelobt seist Du, göttliches Kind, empfangen vom Heiligen Geist und geboren aus Maria, der Jungfrau.

A Dir sei ewig Lob und Dank.

V Gelobt seist Du, edles Kind, Du Ehre und Freude der Heiligsten Dreieinigkeit.

A Wir grüßen Dich von Herzen. | Wir ehren und beten Dich an mit den Engeln und Hirten.

V Gelobt seist Du, menschenfreundliches Kind, Du kostbarer Schatz unter den himmlischen Reichtümern.

A Wir lieben Dich aus ganzer Seele | und möchten Dich so umfassen, | wie Deine heilige Mutter es getan hat.

V Gelobt seist Du, Fülle der ewigen Freuden.

A Wir loben und preisen Dich, | wie die Engel und Heiligen Dein Lob verkünden.

V Gelobt seist Du, liebeiches Kind, Du Heiland der Welt, nach dem die Väter des Alten Bundes gerufen haben.

A Wir verherrlichen Dich | und danken Dir im Namen aller Menschen für die Wohltaten, | welche Du uns durch Deine Geburt erwiesen hast.

V Gelobt seist Du, zartes Gotteskind. Wir beten Dich an aus tiefstem Herzen und danken Dir, daß Du uns zulieb in der Krippe liegst und so große Armut leiden willst.

A Gelobt und gepriesen seist Du, Gottes- und Menschensohn. | Dir sei Ehre und Herrlichkeit | von Ewigkeit zu Ewigkeit. | Amen.

Lied: Zu Betlehem geboren (Gotteslob Nr. 239)

Gebet um Erhaltung des Klosters

Lied: Laßt uns das Kindlein wiegen